

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1925

475 (14.10.1925) Morgenausgabe

Jedes Brautpaar, jedes junge Ehepaar
 das am **Montag, den 19. Oktober, abends 8 Uhr** im **Eintrachtsaal zu Karlsruhe** den **Vortrag** über die Einrichtungen der **Gemeinschaft der Freunde e. V.** besucht und sich der **Trauhand-Hausparkasse** dieser gemeinnützigen Gesellschaft anschließt,
erhält ein Eigenheim
 Alle, die den Vortrag nicht besuchen können, aber ernstlich nach einem Eigenheim streben und monatlich kleine Ersparnisse zurücklegen können, verlangen Auskunft von der
Gemeinschaft der Freunde e. V., Luftkurort WUSTENROT bei Heilbronn a. N.
 Eintritt frei!

Gut Heil!
MIV
Karlsruher Männerturnverein
 Samstag, 17. Okt., abends 8 Uhr
 im Moninger Gartensaal:
FAMILIEN-ABEND
 mit Lichtbildervortrag unseres Jugendturnwarts **D. R. S.** über
 „Mit Lettow-Vorbeck im Ostafrikanischen Krieg“
 Sonntag, 18. Oktober:
Herbst-Wanderung
 mit Familienangehörigen.
 Abfahrt nach B.-Baden 8.14 Uhr (Sonntagsfahrkarte). Altes Schloß - Felsenweg - Teufelskanzel - Merkurwald - Baden. Mittagsessen im Kurhaus Eden. Anmeldung auf dem Turmplatz oder bei der Geschäftsstelle Papierhandlung **B. R. H. R. G.**, Erbprinzenstr. 27, erforderlich.

Das große Film-Ereignis
Residenz-Lichtspiele
 Ab heute Mittwoch
Das Wiegenlied
 Die Tragödie einer Mutter in 7 Akten
Der Film-Weltspiegel
 sowie:
 Ein köstliches Lustspiel

Rotes Haus
 Münchner Spatenbräu
 Gute Küche
 Weine
 Täglich 8-12 Uhr
 Künstler-Konzert
 Kapellmeister: Baldas u. Barth
Hotel Rotes Haus

Wer lachen will
 komme täglich abends 8 Uhr ins
Colosseum
 wo das Kölner Theater mit den besten **Humoristen** wahre Lachstürme erzeugt.

„Zum Merkur“
 (heim alten Bahnhof)
Heute Schlachttag
 Vorzügliche Küche. Mittags- und Abendessen. Anerkannt prima Weine. Neuer St. Martinier. Beckh-Biere, hell und dunkel.

Von der Reise zurück
Karl König
 staatl. geprüfter Dentist
 Kaiserstr. 123 b Telefon 2451

ZURÜCK
Dr. med. E. Mayerle
 Facharzt.
 für Magen-, Darm- u. Stoffwechsel-Krankheiten
 Kaiserstraße 227 I.
 Telefon 2982.

Ich habe meine Praxis wieder aufgenommen
Dr. H. Cohn-Heidingsfeld
 Kinderärztin
 Sprechst.: Montag-Freitag v. 4-5 Uhr
 Kaiserstr. 50 - Tel. 1391 u. 1099

Möbel kaufen Sie
 in bester Qualität, zu billigsten Preisen im
MÖBELHAUS ERNST GOOSS
 Kreuzstraße 23
 Lagerbesichtigung ohne Kaufzwang

Beste Bezugsquelle
 für erstklassige Lebensmittel, Pilsener, Liköre, Süßweine, Spirituosen, Likör-Essenzen, Tischweine, Kinder-Nähr- und Kräftigungsmittel, Konserven, Marmeladen, Fruchtsäfte, Honig, Mineralwasser
 Backartikel in bekannter Güte
 Größtes Lager in Mal- und Zeichen-Utensilien, Pinsel, Farben etc. für Schulen, Kunst- u. Dekorationsmalerei
 Verbandstoffe und Krankenpflege-Artikel
 Parkettwische, Stahlspäne, Bodenlacke, Putz- und Wischmittel, Bürsten, Putzwolle, Putzwerg, Putzlicher, Schrubber, Parkettbohrer, Terpentinöl, Putzöl, Be-berol, Cirne, Büffelbeize

CARL ROTH
 DRÖGERIE TEL. 190 & 890

Süßer Durbacher
 eingetroffen
Badische Weinstube
 LEO KNAPP / Ritterstraße 18
 Gute Küche Reine Weine

Beamte Mittelstand
 Heute Mittwoch, 14. Oktober 1923
 abends 8 Uhr
 im Saale der „Eintracht“, Karl-Friedrichstraße
Wähler-Versammlung
 Es sprechen:
 Oberpostinspektor **Morath, M. d. R.**
 über Reichspolitik und Beamtenfragen
Wilser, M. d. L.
 über Landespolitik und Wirtschaftsfragen
 Wähler und Wählerinnen erscheint zahlreich!
Deutsche Volkspartei

Ludwig Schweisgut
 Karlsruhe Erbprinzenstrasse 4 beim Rondellplatz
 Durchaus zuverlässige Bezugsquelle; alleinige Vertretung altbewährter, allererster, deutscher Fabriken, wie:
Bechstein — Blüthner
Grotrian Steinweg
Schiedmayer & Söhne
Thürmer — Mannborg
 Katalog kostenlos.

Frau Renates Ehe.
 Roman von **Germann Weid.**
 (Nachdruck verboten.)
 Redford kirkelte ein paar Worte auf einen Notizblock.
 „Ich muß ohnehin in nächster Zeit nach Mexiko. Da werde ich einen Absteher zu Ihrer Plantage hinüber machen, um Ihrem Mr. Juarez auf die Finger zu sehen.“
 „Dafür wäre ich Ihnen außerordentlich dankbar.“
 „Keine Ursache! Und wenn ich dann nicht alles in bester Ordnung finde, lese ich Ihren Spanier ohne weiteres an die Luft. Vollmacht geben Sie mir wohl dazu?“
 Heyken tat die forschende Art des Amerikaners wohl. Er wußte, daß er ihm, den langjährige Freundschaft mit seinem Vater verbunden hatte, restlos vertrauen konnte.
 „Ich verlasse mich ganz auf Sie, Mr. Redford!“
 Redford begleitete seinen Gast zum Hafen. Das heiß vulstierende Leben Neworks ergriff Heyken auch jetzt wieder mit unacheurer Gewalt. Eine Welle von Kraft und Lebensbejahung stütete durch die Straßen.
 Mühsam bahnte sich das Auto den Weg durch die Unmenge der Gefährte.
 Sie näherten sich dem Hafen. Majestätisch stieg der gewaltige Leib der „Deutschland“ vor ihnen empor.
 Der Wagen hielt.
 „Ein schönes Schiff!“ fauchte Redford anerkennend. „Ihr Deutschen seid doch tüchtige Kerle!“
 Eliza drängten sich die Menschen an ihnen vorbei, der Brücke zu, die zum Dampfer hin-

überführte. Unzählige verschwanden im Schiffsleib.
 Droben aber, auf Deck, sah man wie winzige Figuren die Passagiere, die winkten und riefen.
 Heyken wollte sich gerade von Redford verabschieden, als dieser einen an ihnen vorbeigehenden Herrn grüßte. In seiner Gesellschaft befanden sich zwei Damen, eine ältere und eine junge.
 „Kennen Sie den Herrn?“ fragte Redford. Und als Heyken verneinte: „Ein deutscher Musiker, wie Sie schon an seinen langen Haaren sehen konnten. Professor Adrian. Ein Pianist.“
 „Dem Namen nach ist er mir bekannt. Wenn ich nicht irre, lebt er in München.“
 „Richtig. Meine Frau hat mich neulich in ein Konzert mitgenommen, in dem er spielte. Ich verstehe zwar nichts von Musik und habe, im Vertrauen gesagt, während des ganzen Konzerts geschlafen; nachher lernte ich aber Professor Adrian in einer Gesellschaft kennen, da zeigte sich, daß er ein netter, sideler Mensch ist.“
 Heyken blickte der hageren, etwas vornüber gebeugten Gestalt des Pianisten nach, der toeben die zum Dampfer führende Brücke betrat.
 „Er fährt anscheinend auch mit hinüber.“
 „Da hätten Sie gute Reisegesellschaft. Grüßen Sie ihn von mir!“
 Die junge Dame, die bei ihm ist, ist übrigens seine Tochter. Vor der nehmen Sie sich in acht, Mr. Heyken! Sie hat gefährliche Augen im Kopf!“
 Heyken lachte.
 „Seien Sie unbesorgt, Mr. Redford! Gegen Damen bin ich ziemlich unempfindlich!“
 „Das ist nicht die schlechteste Eigenschaft! Aber jeder hat einmal seine schwache Stunde. Also Vorsicht!“
 Heyken hatte seine Kabine aufgesucht und sich darin häuslich eingerichtet. Dann schlenderte er durch die verschiedenen Gesellschaftsräume, deren vornehme Behaglichkeit ihn erfreute.

Gerade, als er das Promenadendeck wieder betrat, setzte sich das Schiff in Bewegung.
 Die Kapelle schmetterte einen Marsch. Kopf an Kopf standen die Menschen an Deck. Rufe schallten zu der Menge hinüber, die winkend am Kai stand. Tücher wurden geschwungen. Die Erregung der Abschiedsstunde hatte alle erfaßt.
 Lange stand Heyken an der Reeling und blickte zurück, wo die Menschen immer kleiner wurden. Seine Augen grüßten nochmals die Stadt, deren Größe und Gewalt ihn stets bannte.
 Gemächlich schritt er dann zum Vorderdeck, wo nur wenige Passagiere sich aufhielten. Dem Schiffe voraus gingen seine Mide, und seine Gedanken eilten übers Meer hinweg, hinüber gen Deutschland. Zur Heimat.
 In Heykens Nähe sprach eine dunkle Stimme: „Ich freue mich darauf, wieder einmal heimzukommen!“
 Heyken sah auf. Zwei Damen lehnten an der Reeling. Eine ältere mit grauen Haaren und eine junge, die vielleicht zwanzig Jahre zählen mochte.
 Die Ältere erwiderte:
 „Mir ergeht es ebenso. Ich habe das Reisen jetzt nachgerade satt!“
 Ein großer Herr in wehenden grauen Haaren kam auf die beiden zu. Er hatte ein scharf geschliffenes, von tiefen Furchen durchzogenes Gesicht. Die große Nase, die lähn ins Gesicht sprang, gab seinen Zügen etwas Raubtierartiges.
 „Hier seid ihr! Ich suchte euch im ganzen Schiffe!“ rief er den Damen schon von weitem zu.
 Heyken erkannte ihn sogleich. Es war der deutsche Pianist, den Redford vorher gegrüßt hatte.
 Das junge Mädchen war also dann wohl seine Tochter, vor der ihn der Amerikaner so gefälligen gewarnt hatte.
 Nun, gefährlich sah die junge Dame nicht gerade aus. Sie hatte ein hübsches, ausdrucksvolles Gesicht, zeigte beim Lachen zwei Reihen

blendend weißer, gesunder Zähne und schien sich sehr wohl zu fühlen. Sie plauderte unentwegt und strich sich mit den schlanken Händen immer das wirre Haar aus der Stirne.
 Sie versuchte, eine Zigarette anzuzünden, brachte aber das Zündholz nicht zum Brennen.
 „Komm mit, Papa! Hier ist es zu windig. Wir wollen drinnen rauchen!“ sagte sie und zog den Professor mit sich fort.
 Als sie an Heyken vorbeiging, streifte ihn ihr Blick. Für Sekundenblicke blickte er in dunkle, schwarzgewimperte Augen.
 Er blickte ihr nach. Sie hatte einen leichten, federnden Gang. Ihr Lachen schallte zu ihm zurück.
 „Künstlerblut!“ dachte er und beschloß, den ihn von Mr. Redford aufgetragenen Gruß an Professor Adrian fürs Erste nicht zu bestellen. Nicht etwa aus Furcht vor den gefährlichen Augen der jungen Dame. Gott bewahre! Nur hatte er vorerst kein Verlangen nach Gesellschaft; er zog es vor, die Ueberfahrt möglichst still und ungestört zu machen.
 III.
 Zwei Tage waren sie nun schon unterwegs. Die „Deutschland“ hatte schöne Fahrt. In tiefem Blau wölbte sich der Himmel über dem Meer. Ein leichter Nordwest brachte Kühlung in die sommerliche Hitze.
 An Bord waren die ersten Freundschaften geschlossen worden. Man sah überall Gruppen, die sich unterhielten, die spielten und durch allhand kurzweil sich die Zeit vertrieben.
 Heyken war, wie er es sich vorgenommen hatte, für sich geblieben. Nur mit einem seiner Tischgenossen, einem Ingenieur aus Düsseldorf, der seit Jahren in San Francisco lebte, nun aber wieder einmal die alte Heimat besuchen wollte, verbrachte Heyken dann und wann eine Stunde im gemütlichen Rauchzimmer.
 Sonst sah er allein irgendwo auf Deck und blickte aufs Meer hinaus, dessen immer neue Schönheiten ihn in Bann zog.
 (Fortsetzung folgt.)

Aus Baden

Gesangsfest der altkatholischen Kirchenschöre Unterbadens.

Karlsruhe, 13. Okt. Die altkatholische Kirche hat in ihre Bestrebungen auch die Pflege des gemischten Chorgesanges aufgenommen...

In dem Festkonzert, das nachmittags in der Festhalle stattfand, wirkten die einzelnen Chöre von Mannheim, Heidelberg, Karlsruhe, Pforzheim, Weickertshausen...

Anschließend an das Konzert fand im gleichen Saale ein Bankett statt. Der Vorsitzende des Verbandes, Leitermeister H. E. D., begrüßte die überaus zahlreichen Gäste aus Mannheim, Heidelberg und Karlsruhe...

Tagung der Handelskammer Konstanz.

Konstanz, 13. Okt. In einer Vollversammlung der Handelskammer Konstanz wurde u. a. die Frage der Sonntagstrabe im Handelsgewerbe erörtert...

wird, daß die Arbeitsgerichte nicht als Sondergerichte eingerichtet, sondern den ordentlichen Gerichten unterstellt werden. Zur Sprache kam ferner die Bedeutung des deutsch-schweizerischen Veredelungsverkehrs für das Wirtschaftsgebiet Konstanz...

Großfeuer.

Mundelfingen (Amt Donauweisingen), 13. Okt. Heute mittag gegen 12 Uhr brach hier im Anwesen des Landwirts und Arbeiters Jakob N. Rieger ein Feuer aus, das auf die ebensfalls mit Schindeln gedeckten Wohn- und Dekorationsgebäude des Brennmeisters Walz und der Landwirte Bösch und Hall übergriff...

*

Durlach, 13. Okt. Vorhermorgen feierte der Liederkreis sein 68. Stiftungsfest, bei welchem Gelegenheit Direktor G. L. G. und Brunnermeister Wagner zu Ehrenmitgliedern des Vereins ernannt wurden...

Bretten, 13. Okt. In der jüngsten Stadtratsitzung wurde bekanntgegeben, daß der vorläufige Beschluß der Landwirtschafts- und Gewerbeausstellung an Einnahmen 48 000 und an Ausgaben 47 000 M aufweist...

Mannheim, 13. Okt. In dem Unglück an der Riedbahn wird noch mitgeteilt, daß die jüngste der beiden Mädchen Irma und Gurl, nicht eine Schwester, sondern eine Kusine der Anna Hurk war...

Heidelberg, 13. Okt. In der Autohalle in der Wilhelm-Erbsstraße kam ein Wagen in's Rollen und stürzte über die 3 1/2 Meter hohe Mauer auf das Gleis der Odenwaldbahn...

Heidelberg, 13. Okt. Gestern vormittag wurde der Sohn des Landwirts R. M. M., Mattheias, als er mit seinem Fuhrwerk sich zum

Pflügen begab, von seinem Fuhrwerk überfahren und schwer verletzt, doch besteht keine Lebensgefahr.

Heidelberg, 13. Okt. Etwa 50 badische Standesherrn und Großgrundbesitzer haben gestern hier unter dem Vorsitz des Grafen Douglas ihre Jahresversammlung abgehalten...

Heidelberg, 13. Okt. Der 18 Jahre alte Wilhelm Weiser, der am 10. Oktober von einem Motorrad überfahren worden war, ist im Heidelberger Krankenhaus seinen schweren Verletzungen erlegen.

Weinheim, 12. Okt. Gestern mittag fand auf der Landstraße zwischen hier und Lößelbach die diesjährige Herbstübung der freiwilligen Sanitätskolonnen des Bezirks Weinheim unter Leitung des Kolonnenarztes Dr. med. Höpfen statt...

Gernsbach, 13. Okt. Der Männerchor Eintracht Gernsbach gibt am Montag als Auftakt der diesjährigen Konzertveranstaltungen gemeinsam mit dem russischen Ballettsolisten eine Sonderkonzerte...

Achern, 13. Okt. Auf Anregung der Interessenten aus Achern und Umgebung fand am Samstagabend eine Besprechung statt, in der ein provisorischer, aus Mitgliedern aller Städte zusammenzuführender Ausschuss der vorerst provisorischen Statuten des geplanten Verkehrsvereins Achern durchberiet...

St. Georgen i. Schw., 13. Okt. Im Gasthaus „Zum Bären“ explodierte am Sonntag mittag während der Tischzeit eine große neue Kochkassette, wobei ein Stuhl rasch einem anwesenden Gaste an den Kopf flog...

Außern (Amt Ueberlingen), 13. Okt. Bei der am Sonntag abgehaltenen Bürgermeisterversammlung wurde der Kandidat und bisherige Gemeindevorsteher Leo Wenz mit 187 Stimmen einstimmig gewählt.

Säckingen, 13. Okt. Kaplan Dr. Hermann Dietz ist mit seinem Motorrad auf der Fahrt von Herrich nach Säckingen ernstlich verunglückt.

Berichtssaal

Mannheim, 13. Okt. Einen Rekord in Untersuchungen von Postfischen stellte der 21 Jahre alte Metallarbeiter Arthur Semper von hier auf. Semper war bei dem hiesigen Hauptpostamt seit Mitte Februar dieses Jahres als Nuscher beschäftigt...

Pforzheimer Betrachtungen.

v. Pforzheim, 12. Okt.

Die Pforzheimer Verkehrsverhältnisse lassen nach innen wie nach außen noch viel zu wünschen übrig. Mit Bedauern muß man feststellen, daß im Winterfahrplan wieder die Gültige nach Eutingen-Horb und zurück, die glänzende Anschlüsse an die Stuttgarter Schnellzüge nach dem Bodensee und der Schweiz hatten...

In den engen Straßen der Stadt wächst der Verkehr von Tag zu Tag. Die Herstellungenarbeiten in der Lindenstraße sind rüftig vorwärt, so daß zu hoffen ist, daß diese Ablenkungsstraße bald wieder den Durchgangsverkehr von Mühlader her zur Entlastung der Innenstadt aufnehmen kann...

Trotzdem wir den Landtagswahlen immer näher rücken, ist eigentlich noch recht wenig von der Wahlbewegung zu spüren. Von den großen Parteien haben bis jetzt nur die Demokraten, Deutsche Volkspartei und Sozialdemokraten eine Wahlversammlung abgehalten...

Aus Nachbarländern

Neuenbürg, 13. Okt. In Grafenhausen brach am Sonntag früh 2 Uhr in der Schenke des Rastlers Karl Fresch und des Landwirts Christian Wollinger Feuer aus, dem diese samt dem darin untergebrachten Getreide, feuerte am 2. Dyer fiel...

Advertisement for 'Es genügt nicht' featuring a logo and text about tax and business services, including 'Privat-Tanz-Lehrinstitut Vollrath' and 'Sebastian Münch'.

Advertisement for 'Casseler Tageblatt' newspaper, including subscription information and contact details for the publisher 'Casseler Verlag'.

Advertisement for 'Strick-Maschinen' and 'Linoleum' products, featuring an illustration of a woman's face and text for 'Verjünger' hair care.

INDUSTRIE- UND HANDELS-ZEITUNG

Die Kosten der Elektrizitätsverteilung.

Noch vor einem Jahrzehnt war der normale Fall der Elektrizitätsverteilung der, daß die einzelnen Ortschaften und Städte ihre eigenen Wärme- und Wasserkräfte...

Wirtschaftliche Rundschau.

Vom Kalisnndikat. Unter Führung des deutschen Kalisnndikats schweben seit einiger Zeit Verhandlungen über die Errichtung einer großen Gafengesellschaft in Hamburg...

Der Abfall des Kalisnndikats hat sich in der letzten Zeit zufriedenstellend entwickelt. Der Voranschlag für Oktober beträgt 750 000 kg...

Table with 4 columns: Winterweizen, Frühjahrweizen, Mais, Hafer, Gerste, Roggen, Weizen. Rows show quantities for 1.X.25, 1.IX.25, 1.X.24, 1.X.23.

Die Qualität von Frühjahrweizen wird am 1. Oktober mit 87 Prozent angegeben gegen 93,4 Prozent am 1. Oktober 1924 und 83,4 Prozent am 1. Oktober 1923...

Tagung des Rhein-Wassertrahen-Beirates. Der Rhein-Wassertrahen-Beirat ist am 13. Oktober in Mainz zu einer Tagung zusammengetreten...

Eine wandernde Gesellschaft. Die Generalversammlung der Romo & Schuss A.G. in Karlsruhe beschloß die Annahme eines neuen Gesellschaftsvertrages...

Der kommende Tag A.G. zur Förderung wirtschaftlicher und sozialer Werte. Die Gesellschaft, die bekanntlich im Januar 1923 in das Stadium der stillen Liquidation eingetreten ist...

Über die Einzelheiten dieser Transaktionen sollte den Aktionären in der G.A. Mitteilung gegeben werden, nachdem die Verwaltung im Geschäftsbericht...

Banken

Die Notenausgaberechte der Privatnotenbanken betragen für das vierte Vierteljahr unverändert 70 Millionen für die Bayerische und Sächsische Notenbank...

Aus Baden

Badische Bank in Mannheim. Die Direktion der Bank teilt mit, daß die Umstellung des Aktienkapitals auf Reichsmark noch nicht in das Handelsregister eingetragen werden konnte...

Märkte

Frankfurter Getreidebörse.

Table with 3 columns: 100 kg, Parit. Frankfurt, Goldmark. Rows include Weizen (Welt), Roggen (Inland), Sommer-Gerste, Hafer (Inland), Mais (Inland), Mais (Mexed).

Berliner Produktenbörse vom 13. Okt. (Zusatz). An den amerikanischen Märkten herrschte gestern Feiertagsruhe. Umso mehr leuchtete sich schon gestern nachmittags die Aufmerksamkeit auf den kommenden Hauptmarkt...

Berlin, 13. Oktober. Amtliche Produktennotierungen in Reichsmark je Tonne (Weizen und Roggenmehl je 100 kg). Weizen (Welt) 23,25-23,50, Roggenmehl 37,25-37,75...

Hamburger Warenmarkt vom 13. Oktober. Getreide: Der Markt ist unruhig geblieben und bei kleinem Geschäft behauptet die Preise ihren Stand. Weizen 220-225, Roggen 167-173, Hafer 150 bis 160...

Preisrückgänge auf der Mitteldentschen Güterauktion (2. Tag). Leipzig, 13. Okt. (Eigene Drahtmeldung). Die in Leipzig abgehaltene Mitteldentsche Güterauktion von Thüringer Gefäße...

Berliner Metallmarkt vom 13. Okt. Elektrolyt Kupfer 137,75, Originalbutterzink 78-79, Nemetz-Plattenerz 87-88, Originalbitteraluminium 295 bis 240...

Aufwertungspflicht für Entschädigungen aus dem Branntweinmonopolgesetz.

Eine neue Reichsgerichtsentcheidung vom 8. Oktober 1923.

Von größtem Interesse für Angehörige der Spiritusindustrie ist die Aufwertungsfrage der Entschädigungen, die nach dem Branntweinmonopolgesetz zu zahlen sind. Da auch das neue, erst im April 1922 in Kraft getretene Monopolgesetz eine Aufwertung nicht vorläßt...

Mit der Tatsache, daß bei der Beratung der neuen Monopolgesetze die Aufwertung der Entschädigungen aus dem Branntweinmonopolgesetz nicht in Betracht gekommen ist, ist kein gesetzliches Verbot der Aufwertung ausgesprochen...

Die gegen das Urteil des Kammergerichts beim Reichsgericht eingeleitete Revision befand sich im März 1923 im 14. Senat des Reichsgerichts. Der Senat hat die Revision im April 1923 abgelehnt...

Berliner Metallmarkt vom 13. Okt. Elektrolyt Kupfer 137,75, Originalbutterzink 78-79, Nemetz-Plattenerz 87-88, Originalbitteraluminium 295 bis 240...

Berliner Metallmarkt vom 13. Okt. Elektrolyt Kupfer 137,75, Originalbutterzink 78-79, Nemetz-Plattenerz 87-88, Originalbitteraluminium 295 bis 240...

Berliner Metallmarkt vom 13. Okt. Elektrolyt Kupfer 137,75, Originalbutterzink 78-79, Nemetz-Plattenerz 87-88, Originalbitteraluminium 295 bis 240...

Produktionsverteilung durch zu kleine Bestellungen.

Eines der Mittel, die Erzeugung von Konsumartikeln zu verbilligen ist die Umstellung auf Massenfabrikation, was immer eine Umformierung des Geschmacks, eine Verdrängung des Verbrauchers auf Einzelwünsche voraussetzt.

Vor dem Kriege war es üblich, daß die Verbraucher ihre Bestellungen etwa in einer Höhe gaben, die den Bedarf an absehbare Zeit deckte. Das ist anders geworden. Der Verbraucher und der Wiederverkäufer bestellen für das Lager nur das Allernotwendigste; in der Hauptsache geben sie dem Hersteller die Aufträge so, wie die Ware bei ihnen fehlt für den einzelnen Auftrag benötigt wird.

In meiner engeren Branche haben sich infolgedessen die reinen Produktionskosten um reichlich 8-10 Prozent gegenüber dem Vorkriegsstand erhöht, weil die Produktion infolge der immerwährenden Umstellungen der Maschinen um diesen Prozentsatz zurückgegangen.

Großherzogen erster Hand, welche dazu fast ausschließlich zu Kraft angepaßten Kartellen vereinigt sind, ausgeben muß. Gerade in diesen Kreisen wird die Situation des Wiederverarbeiters völlig verkannt. — Es werden gerade von der Großindustrie bei großen Bestellungen Rabatte gewährt, die in gar keinem Verhältnis zu dem Verlust stehen, welchen der Hersteller gegenüber der Vorkriegszeit durch den Einzug quantitativer kleinerer Aufträge erleidet, auch wenn die Gesamtproduktion quantitativ auf der Höhe bleibt.

Sowohl die allgemeine wirtschaftliche Lage dieser Handelskette hervorgerufen hat, ist eine Änderung nicht ohne weiteres in unserer Macht. Auf dem Gebiete des Geschmacks wäre aber wohl eine Erziehung der Verbraucherschaft möglich, wie dies z. B. Amerika zeigt.

Börsen

Frankfurter Abendbörse vom 13. Okt. (Drahtber.) Die Abendbörse war verhältnismäßig über die innerpolitischen Vorgänge. Die Spekulation beobachtete starke Zurückhaltung, infolgedessen das Geschäft einen trüben und lastigen Verlauf nahm.

Berlin, 13. Okt. (Sta. Drahtber.) Das Geschäft an der Börse für war überaus lebhaft. Umfasse kamen ausschließlich nur am Montagmorgen an. Die Kurse waren im allgemeinen sehr fest.

Manheim, 13. Okt. (Sta. Drahtber.) Bei ruhigen Kursen waren die Aktienkurse gut zu sehen. Die Kursstärker waren die Aktien für Leder, Textilindustrie, Bergbau und Eisenindustrie.

Amsterdam, 13. Okt. 100 RM. = 59.23 Gul., 12 Okt. 100 RM. = 59.23 Gul. Paris, 13. Okt. Das englische Pfund wurde heute vormittag mit 105.90 Franz. (12. 10. 105.15) genannt.

Amsterdam, 13. Okt. Das engl. Pfund wurde heute vormittag mit 12.04 1/2 Gul. (12. 10. 12.04 1/2) genannt.

Mailand, 13. Okt. Das englische Pfund wurde heute vormittag mit 122.75 Lire (12. 10. 120.75) genannt.

Neuyork, 12. Okt. 100 RM. = 23.81 Dollar, 10. Okt. 100 RM. = 23.81 Dollar.

Neuyork, 12. Okt. Das englische Pfund wurde heute vormittag mit 1.84 1/2 Doll. (10. 10. 1.84 1/2) genannt.

Volkswirtschaftliche Literatur.

Die neuen Fälle. Gesetz über Solidarität - Gesetz über die Vermögensverwaltung. Frankfurt am Main, 1925. Der Praktiker wird die ihm interessierenden Positionen leicht finden, da die Anlage zum Gesetz entsprechend den Abschnitten und Unterabschnitten des deutschen Sozialrechts angeordnet ist.

Steuerungsbüro vom Arbeitslohn nach dem Einkommensteuergesetz vom 10. August 1925. Für die Praxis erläutert von Dr. Heinrich Klop, Frankfurt am Main. Preis 1.50 RM. Verlag: Verband deutscher Steuer-Anwaltskammern e. V. Frankfurt am Main, Schöfferstraße 1.

Ergänzungskurse zum Frankfurter Kursbericht.

Die Kurse verstehen sich in Prozent. Deutsche Staatsanleihe. 12. 10. 13. 10. 12. 10. 13. 10.

Table with columns for bond types (e.g., 4% Baden, 4% ungesch.) and their respective prices.

Berliner Schwankungs- und Terminkurse vom 13. Oktober

Table with columns for 'Anfang' and 'Schluss' prices for various commodities like flour, oil, and sugar.

Frankfurter Kursbericht

Die Kurse verstehen sich in Prozent. Neben dem betr. Papier ist der niedrigste Goldmarkennwert angegeben soweit die Umstellung schon erfolgt ist.

Table of German government bonds (Deutsche Staatsanleihe) with columns for date and price.

Berliner Kursbericht

Die Kurse verstehen sich in Prozent. Neben dem betr. Papier ist der niedrigste Goldmarkennwert angegeben soweit die Umstellung schon erfolgt ist.

Table of German government bonds (Deutsche Staatsanleihe) for Berlin.

Schiffahrts-Werte

Table listing shipping values for various companies and routes.

Bank-Aktien

Table listing bank stocks and their prices.

Industrie-Aktien

Table listing industrial stocks and their prices.

Frankfurter Kursbericht (continued)

Table of foreign exchange rates and other financial data.

Schiffahrts-Werte (continued)

Table listing shipping values (continued).

Bank-Aktien (continued)

Table listing bank stocks (continued).

Industrie-Aktien (continued)

Table listing industrial stocks (continued).

Berliner Kursbericht (continued)

Table of foreign exchange rates and other financial data (continued).

Schiffahrts-Werte (continued)

Table listing shipping values (continued).

Bank-Aktien (continued)

Table listing bank stocks (continued).

Industrie-Aktien (continued)

Table listing industrial stocks (continued).

Handelspolitik und Einbezug von Waren.

Der wissenschaftliche Vorkämpfer des Freihandels in Deutschland, Hugo Brentano, unternimmt es, in dem vorliegenden kleinen Buch die Bedeutung der Reparationsverpflichtungen für die Handelspolitik des Deutschen Reichs in der Nachkriegszeit darzulegen.

Germanischer Handel und Verkehr.

Das Buch ist ein wertvolles Hilfsmittel für den Handel und Verkehr in den germanischen Ländern. Es enthält eine große Anzahl von Adressen und Informationen über den Handel und Verkehr in den germanischen Ländern.

Die Rohstoffgewinnung der Wirtschaftsgüter.

Das Buch ist ein wertvolles Hilfsmittel für die Rohstoffgewinnung der Wirtschaftsgüter. Es enthält eine große Anzahl von Informationen über die Rohstoffgewinnung der Wirtschaftsgüter.

Berliner Schwankungs- und Terminkurse vom 13. Oktober

Table with columns for 'Anfang' and 'Schluss' prices for various commodities like flour, oil, and sugar.

Streitfragen des Aufwertungsrechts.

Aufwertungshöhe nach allgemeinen Vorschriften bei einseitigen Gelbanspruch.

Einwender C hat seit dem Jahre 1921 einen Papiermarkanspruch, der auf einem ausschließlichen Beteiligungsverhältnis beruht...

Da es sich um keine Vermögensanlage handelt, findet keine Aufwertung nach den allgemeinen Rechtsgrundsätzen und Vorschriften statt...

Dabei läßt sich nicht allgemein sagen, welcher Maßstab zur Berechnung dieses Goldwertes heranzuziehen ist. Es wird teils mit Dollarkurs, teils mit den Zeiterischen Umwertungszahlen...

heranzuziehen ist. Es wird teils mit Dollarkurs, teils mit den Zeiterischen Umwertungszahlen...

Um diese Mithände zu vermeiden, hat man für die durch das Aufwertungsrecht geregelter Forderungen den Stichtag vom 15. Juni 1922 als Grenze für die Aufwertung beibehalten...

Aufwertung Kraft Rückwirkung außerhalb des Aufwertungsrechtes.

Einwender D hatte aus dem Jahre 1920 zwei auf Erbauseinandersetzung beruhende Ansprüche, von denen ihm der eine anfangs 1921, der andere im Herbst 1922 entwertet mit dem Reibbetrag ausbezahlt worden ist...

Auch hier handelt es sich (wie oben zu Teil III) um eine gemäß § 63 Aufw., nach allgemeinen Grundregeln und Vorschriften frei aufwertbare Forderung. Dabei taucht die Frage auf, ob auch hierfür eine sog. Aufwertung kraft Rückwirkung...

aus in solchen Fällen geltend gemacht werden könnten, in denen Zahlung schon vor sehr langer Zeit erfolgt ist, als noch niemand an Aufwertung dachte...

Um diese Mithände zu vermeiden, hat man für die durch das Aufwertungsrecht geregelter Forderungen den Stichtag vom 15. Juni 1922 als Grenze für die Aufwertung beibehalten...

Badische Politik

Säckingen, 10. Okt. Das Ortsparlament Säckingen des Deutschen Beamtenbundes rief die Reichs-, Staats- und Gemeindebeamten zu einer Kundgebung...

Lage der Beamtenschaft zwar anerkannt haben, aber bei der entscheidenden Abstimmung im Reichstage die Befolgung der Forderungen zum Scheitern brachten. Ein solches Verhalten muß bei der Beamtenschaft ein Gefühl des Misstrauens gegenüber den Volksvertretern auslösen...

Die Beamtenschaft fordert mit allem Nachdruck: Sofortige Erhöhung der Beamtengehälter, beschleunigte Nachprüfung der unrichtigen Dienstklasseneinteilung, Gewährung von Vorstufen, Aufhebung des Beförderungsperrgesetzes...

Sozialpolitische Rundschau

Schiedsgericht für den Einzelhandel in Mannheim. TU. Mannheim, 13. Okt. Gestern abend wurde auf die Gehaltsforderungen der Angestellten für August vom Schlichtungsamt ein Erlaß...

Advertisement for 'Aktion! Zur Aktion!' featuring clothing, shoes, and furniture. Includes text like 'Hausfrauen, Damen und Kaufleute!!', 'Freiwillige Versteigerung in Tritotagen...', 'Wohnungstausch', 'Zu vermieten', 'Offene Stellen', 'Mädchen', 'Stellen-Gesuche', 'Gute für meine Tochter', 'Junger Kaufmann', 'Empfehlungen', 'Mief-Gesuche'.

Advertisement for 'Eszet Schokolade Rahao' featuring an illustration of a woman's face and a chocolate bar.

Advertisement for 'Flügel' (pianos) featuring an illustration of a piano and text describing various models and prices.

Advertisement for 'Sprechapparate' (speaking machines) and 'Schallplatten' (records) with technical details.

Advertisement for 'Pianohaus der Südstadt' located at Schützenstraße 8.

Large advertisement for '771 Rasier-Seeife' featuring an illustration of a woman's face, a shaving brush, and a product tin. Text includes 'Was Frauen an uns lieben...', 'ist die glatte, reine Haut, ohne Mühe mit "/>

Bottom section containing various small advertisements: 'Mathematik', 'Tanz- Lehr-Institut J. Braunagel', 'Beginn neuer Kurse', 'Kaufgesuche', 'Unterricht', 'Wer erteilt', 'Französisch', 'K. Mollinger Umzug'.

Wohlmuth

Oeffentlicher Vortrag

mit Lichtbildern

Samstag, den 17. Oktober, abends 8 Uhr
im großen Sitzungssaal der Handelskammer
Karlstraße 10

Dr. med. Brandes aus Berlin:

„Die Heilwirkung des elektro-galvanischen Schwachstromes
und seine Anwendung in der häuslichen Gesundheitspflege“

Veranstalter: G. Wohlmuth & Co. A.-G., Furtwangen (Schwarzwald)

Eintritt frei! Eintritt frei!

Zu zahlreichem Besuche ladet freundlichst ein:

Wohlmuth-Institut Karlsruhe
Karl-Friedrichstr. 26 Fernruf 3091

Bad. Lichtspiele

KONZERTHAUS

Freitag, den 16. Oktober, abends 8 Uhr.
Einmaliger Filmvortrag

Deutschland in der Weltwirtschaft

Vortragender H. Lindner.

Vorverkauf: **Musikhaus Müller, Kaiserstraße**
Preise: Mk. 0,80, 1.—, 1,30, 1,60, 1,80.
Studierende und Schüler gegen Ausweis halbe Preise.

BB

Betten-Spezialhaus Buchdahl

Karlsruhe, Kaiserstraße 164

Matratzen

eigene Herstellung. Seegras-
füllung, vierteljährig von Mk. **25,50** an

Polsterwoollfüllung

vierteljährig von Mk. **35,-** an

Kapok- und Haarmatratzen

in bester Ausführung

Dreile in reicher Auswahl am Lager.

Bedenken Sie:
**Der Einkauf von Betten
ist Vertrauenssache!**

Weltkino

Kaiserstraße 133 / Telefon 5448

Ab heute bis einsch. Montag!

Unter der Sonne Mexikos

5 abenteuerliche Akte aus den Bergen
der Sierra Nevada

Ferner:

Das Blaßgesicht

Glänzende Grotteske in zwei Akten.
In der Hauptrolle:

Buster Keaton

die neue amerikanische Lustspiel-Kanone

Außerdem:

Er als Straßenschreck

8 Akte mit **Harold Lloyd**.

Berücksichtigen Sie die
Nachmittags-Vorstellungen!

Union-Theater

Das Aufsehen erregende Filmwerk

Im Schatten Napoleons

5 gewaltige Akte

Die Geschichte einer politischen
Spionin, historisch getreu auf-
genommen an den Original-Stätten
der Begebenheit.

u. A.:

Verona, kaiserl. Lustschloß in
Wien, Kasematten des Straß-
fängnisses Spielberg b. Wien usw.

Kaffee Bauer

Heute Mittwoch, 8 1/2 Uhr abends

Grosses Sonderkonzert

der verstärkten Kapelle.

Aus dem Programm:

Ouverture zur Oper Der Vampyr Marschner
Fantasie zur Oper Othello Verdi
Ungarische Rhapsodie Nr. 6 Liszt
Suite für Cello u. Klavier Pöpper
Solist: Max Nermesan

Café des Westens

Heute abend 8 1/2 Uhr:

Elité-Abend

Leitung: Frl. Ria Marec, Violinistin

Friedrichshof

Altbekanntes Speise-Restaurant

Heute Mittwoch

Schlachtfest

Täglich ab 7 Uhr **Künstler-Konzert**

Zum Augustiner

Ecke Sofien- und Lessingstraße / Telefon 6763

Heute

Schlachttag

Spezialität: Augustiner-Schlachtplatten
Ausschank Ketterer-Bier.

Beitragen

Bienen-HONIG

neuer Ernte, einsch. Porto und Verpackung

9 Pfund netto Mk. **9,80** 5 Pfund netto Mk. **6,20**
besonders hell und schön:

9 Pfund netto Mk. **10,80** 5 Pfund netto Mk. **6,80**
gegen Nachnahme oder Vorzahlung frei ins Haus
besuchen Sie nur aus der

Großhandlung Wilh. Wortmann
Dierichs 10, Edewecht, Ostf. Hann. 7072.

Piano

zu besonders günstigen Bedingungen,
die Ihnen den Kauf
möglich machen

K. Lang
Kaiserstraße 16,
Salamanderzeichen

Badisches Landestheater

Mittwoch 14. Okt. 1925

A 5. Th.-Oper. 901-400
Volksbühne S.-Or.

Ramper.

Schaufiel in drei Akten
und einem Vorspiel von
Max Böhr.

In Szene gesetzt von
Felix Baumbach.

Bühnenbilder:
Emil Burkard.

Personen:

Ramper	Ried
Spring	Grüter
Chocolat	Brand
Hilf	Albrecht
Barbasin	v. d. Freund
Norma	Möller
Bisa	Gemmcke
Schlüße	Noorman

Anfang 7 1/2 Uhr.
Ende 10 Uhr.
Sperfrist I. 5,20 A.

Gediegene, wohlfeilen Lesestoff bieten die Zeitschriften des

Lesezirkels für Karlsruhe und Umgebung

wie Daheim, Woche, Elegante Welt, Fliegende Blätter, Gartenlaube, Jung-
geselle, Jugend, Leipziger Illustr. Ztg., Magdondorfer Blätter, Roman-
zeitung, Realms Universum, Simplicissimus, Ullstein-Blatt der Haus-
frau, Welt u. Haus, Westermanns Monatshefte in 3 versch. zusammen-
gest. Mappen. — Varietät zum wöchentl. Preise von 40 Pfennig
bis 2,00 Mk., freie Zustellung durch Boten. — Bestellungen erbeten.

Näheres Bahnhofplatz 4, Schokoladenhaus Anton Wentzel, Telefon 680.

Abonnenten

Kauf bei Vorzuzahlung des
Karlsruher Tonblatts.

Wo? kauft man

PELZE

zu billigen Preisen?

Nur **Zirkel 32**
1 Treppe hoch
Ecke Ritterstraße

Keine Ladenmiete!

W. Behmann

Harmoniums

von **Liebig**
zu Sonderpreisen
Mk. 200.-, 300.-, 350.-
Kataloge umsonst
Telexlieferung
Freie Lieferung

H. Maurer
Kaiserstraße 176
Ecke Hirschstr.

Zum Karlsruher Hochschul-Jubiläum!

FRANZ SCHNABEL

DIE ANFANGE DES TECHNISCHEN HOCHSCHULWESENS

Aus der Festschrift
anlässlich des 100jährigen Bestehens der
Technischen Hochschule
Karlsruhe

4^o, 56 Seiten, mit 5 Bildnissen.
In Umschlag geh. R. Mark 2.—.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen oder von uns.
Verlag C.F. Müller, Karlsruhe (Baden)



BAUBUND-MÖBEL

HERVORRAGEND
IN FORM & GÜTE

kaufen Sie am besten beim

BAD. BAUBUND

G.M.B.H.
KARLSRUHE

Karl-Friedrich-Strasse 22
am Rondellplatz

TÄGL. GEÖFFNET
VON 8 1/2-12 1/2 UND 2-6 1/2 UHR

Qualitätsarbeit / Mäßige Preise

„Welträder“

sind als Gebrauchsräder unübertroffen

Generalvertrieb für Baden und die Pfalz
Fahrradgroßhandlung

Wilh. Müller/Karlsruhe i. B.

Gottesauerstraße 6

Verkauf nur an anerkannte Fahrradhändler.

Oberlinger Münster- Geld-Lotterie

2393 Geldgewinne = Mark

16000
6000
5000
1000
4000
6000

Überlinger Lose M. 1.—
Porto und Liste extra 25 Pf.

Eberhard Feitzer Karlsruhe
Lose-General-Vertrieb
Postcheckkonto Karlsruhe i. B. 19876
Hier bei allen Verkaufsstellen

REICHEN

für Wagner, Küfer und Möbelfabriken
rund und geschnitten.

Tannen, Forlen, Rüstern, Erlen, Kirsch-
baum, Buchen geschnitten in allen Stär-
ken, in prima Qualität, 2-4 jähriger Ein-
schnitt, sofort verarbeitungsfähig, preis-
wert abzugeben

GUSTAV SCHORPP,
Sägewerk - Holzhandlung
Würrmersheim Amt Rastatt.

OZ an Abend

Oberschlesisches Abendblatt

Gleiwitz OS., Moltkestraße 8a

Die
grösste
Abendzeitung
Oberschlesiens.

STAATL. FACHINGEN

Natürliches Mineralwasser

Zu **Haustrinkkuren**

bei: Rheumatismus, Zucker, Stenose
Blasen-, Harnleiden (Harnsäure), Arterienver-
kalkung, Frauenleiden, Magenleiden usw.

— Man bezuge den Ha. s. a. p. —
Erhältlich in Apotheken, Drogerien und einschlägigen
Geschäften, sowie durch die
Hauptniederlage **Bahn & Bassier**, Tel. 255